

DR. MED. OTTOKAR WIDEMAIR

Arzt für Allgemeinmedizin

Sprengelarzt für St. Jakob und St. Veit i. Def.

A – 9963 St. Jakob i. Def. – Unterrotte 105

Telefon (04873) 5400 – Fax (04873) 5400-54

E-Mail: widedoc@gmx.at

„DEFEREGGEN HEILWASSER“

behördlich anerkanntes „HEILMITTEL“

Seit über 4 Jahren wenden wir das Heilwasser in unserer Ordination an, hier die Erfahrungen und Erfolge an ca. 250 dokumentierten PatientInnen.

Charakteristik des Heilwassers:

- ❖ „jodhaltige Natrium-Chlorid Sole Therme“
- ❖ sehr hohe Gesamtmineralisation
- ❖ fossil, mehrere Millionen Jahre in 2000 m Tiefe gereift
- ❖ einzigartig in der Zusammensetzung

INDIKATIONEN:

- Hauterkrankungen wie Schuppenflechte, Neurodermitis, Akne und verschiedene Ekzeme
- akute und chronische Erkrankungen der Atemwege (Nasennebenhöhlenentzündungen, Schnupfen, Bronchitis)
- degenerative Erkrankungen der kleinen/großen Gelenke sowie des gesamten Stütz- und Bewegungsapparates
- robrierender (stärkender und erfrischender) Effekt bei Anwendung als Badezusatz

ANWENDUNGSFORMEN:

- **Sprühanwendung bei Hauterkrankungen:**
mehrmals tägliches Besprühen der erkrankten Hautareale
- **Teilbäder :**
(Armbäder, Fußbäder) bei Erkrankungen kleinerer und mittlerer Gelenke, besonders bei degenerativen Veränderungen der Fingergelenke;
2x tgl. 30 min. baden in unverdünntem Heilwasser, meist schon nach wenigen Tagen spürbare Schmerzlinderung und Zunahme der Beweglichkeit, es wurde auch öfters ein Anschwellen der Gelenke beschrieben;
die Wirkung hält meist mehrere Wochen bis Monate an; häufig ist auch eine Reduktion der Schmerztherapie zu beobachten (verbunden mit Verminderung der med. Nebenwirkungen)

- **Auflegen von mit Heilwasser getränkten Wickeln:**
Anwendung auf Knie-, Hüft-, Sprung- und Schultergelenken
gute Erfolge bei degenerativen Veränderungen, vor allen der Fingergelenke
- **Inhalationen bei Erkrankungen der Atemwege:**
auffallend die starke schleimlösende Wirkung bei 2x tgl. Inhalation von Heilwasser
schon nach wenigen Inhalationen massives Abhusten und Abschnäuzen von Schleim, die Atemwege werden rasch wieder frei, das Durchatmen ist wieder gut möglich
verstärkender Effekt durch Vernebelung (Sauna, Dampfbad)
- **als Badezusatz :**
ca.2-5 Liter Heilwasser auf ein Vollbad
roborierender Effekt, stärkend und erfrischend
Durch 2x tgl. Vollbad mit Heilwasser als Zusatz spürbarer Effekt; es entsteht ein angenehmer, samtiger Film auf der Haut, die Durchblutung wird gesteigert. Man merkt, "dass sich im Körper etwas tut", bei Anwendung über mehrere Tage deutliche Stärkung / Erfrischung / Verbesserung des Allgemeinbefindens spürbar.

ANWENDUNGSAUER:

- Besprühen mehrmals täglich
- Bäder/Wickel 2x tgl. 20-30 Minuten
- Inhalationen 2x tgl. 20 Minuten
- Als Badezusatz 1-2x tgl. 20-30 Minuten
In 7-10 Tagen sollten etwa 15-20 Anwendungen erfolgen, die Anwendungsdauer und Frequenz kann bei guter Verträglichkeit auch individuell verändert werden
- Bei Schuppenflechte ist meist innerhalb von 7-10 Tagen ein spürbarer Effekt zu beobachten, die Schuppung beginnt zurück zu gehen, die Hauterscheinungen beginnen abzuklingen. Der oft quälende Juckreiz lässt vielfach schon nach wenigen Anwendungen nach.

NEBENWIRKUNGEN:

- Bei empfohlener Anwendung bisher keine relevanten Nebenwirkungen aufgetreten
bei (seltener) Hautreizung Verdünnung empfohlen (etwa 1:1 mit Leitungswasser).

KONTRAINDIKATIONEN:

- fortgeschrittene Herzschwäche (bei Vollbad)
- höhergradige Herzrhythmusstörungen (bei Vollbad)
- überempfindliche Bronchialsysteme (bei Inhalationen)
- Hauterkrankungen mit hoher entzündlicher Komponente (bei lokaler Anwendung)
- Überempfindlichkeit gegenüber Bestandteilen des Wassers (z.B. Jod)

Fallbeispiele aus unserer Praxis:

- junger Mann, seit der Jugendzeit unter extrem stark ausgeprägter Schuppenflechte leidend, entwickelte Depression, soziale Isolierung; nach Versagen klassischer Therapien Versuch mit dem Deferegger Heilwasser, nach 1 Jahr konsequenter Anwendung (Besprühen, Wickel, Bäder) bis auf wenige irritierte Hautareale an den Ellbögen VOLLKOMMEN beschwerdefrei, VÖLLIG NEUE LEBENSQUALITÄT!!
- Mann (Mitte 70), seit 20 Jahren Schuppenflechte, bisher alle therapeutischen Möglichkeiten ausgeschöpft (auch immunsuppressive Therapie), ohne zufriedenstellenden Erfolg. Von März 2013 bis Juni 2013 ZUSÄTZLICH zur jahrelang laufenden Therapie täglich Heilwasser. Ab Juli 2013 Absetzen der medikamentösen Therapie, verspürt deutliche Besserung.
- ca.70 jährige Bäuerin mit massiven Arthrosen der Fingergelenke, starke Schmerzen und Bewegungseinschränkung. Nach konsequenter Behandlung (2x tgl. Bäder) Rückmeldung der überglücklichen Patientin, bezeichnet das Heilwasser als "WUNDERWASSER", kann jetzt wieder Socken stricken, deutlich weniger Schmerzen, verwendet das Heilwasser regelmäßig weiter.
- Urlaubsgast mit eitriger Entzündung der Nasennebenhöhlen und Bronchien, auf medikamentöse Therapie (Schleimlöser/Antibiotikum) zwar merkliche Besserung, das Allgemeinbefinden wegen der starken Verschleimung noch deutlich reduziert.
Nach 1 Woche (2x tgl. Inhalation 20 min.) erneute Vorstellung des Patienten: beschwerdefrei, ist überglücklich - „jetzt kann i wieder auf den Berg gehen“

Neben den wissenschaftlich empfohlenen Anwendungsgebieten konnten wir in unserer Ordination noch weitere, positive Erfahrungen machen:

- Oberflächliche Schnittwunden, schmierig-eitrige Hautabschürfungen (z.B. nach Sturz mit Fahrrad) heilen auffallend schnell
- bei Akne und unreiner Haut werden von Patienten sehr gute Effekte beschrieben
- Kontaktekzeme (z. B. von mehreren Friseurinnen beschrieben) - sehr gute, heilende Wirkung
- Patientin mit massiver Narbenbildung und -wucherung nach Herz-OP: mehrmals täglich Besprühen mit Heilwasser - nur noch zarter, rosaroter Strich erkennbar; Patientin ist begeistert vom kosmetischen Ergebnis.
- Patientin mit quälenden brennenden Schmerzen nach Gürtelrose im Gesichtsbereich: nach tgl. mehrmaligem Besprühen der betroffenen Stelle nahezu schmerzfrei, keine Schmerzmittel mehr erforderlich.
- Patient mit chronischem, venösen Unterschenkelgeschwür, trotz Ausschöpfung sämtlicher etablierter Heilmethoden (u. a. topische Behandlung mit Salben, Lasertherapie) nur unzureichender Behandlungserfolg, seit Herbst 2013 zusätzlich Reinigung des Geschwüres mit Heilwasser -->deutliche Heilungstendenz !!

- In den letzten Monaten haben wir mehrfach eine rasche juckreizstillende Wirkung, besonders bei älteren Patienten mit sog. Altersjuckreiz (Juckreiz von unbekannter Ursache), beobachtet.
- auch bei Fieberblasen (Herpes) werden sehr gute Erfolge beschrieben
- Erfolgreiche Anwendung (Doping Effekt) im Bereich der Sportmedizin (im Zusammenhang mit der Perlwanne/CO2)
- Auch im Medical Wellness-Bereich ist eine erfolgreiche Anwendung zu erwarten.

Nach meiner persönlichen Meinung ist die Potenz des „Deferegger Heilwassers“ noch lange nicht ausgeschöpft.

Insgesamt sind die Erfolge bei der Anwendung unseres Heilwassers überzeugend und motivierend für die Zukunft!

St. Jakob im Defereggental, August 2015



Dr. Ottokar Widemair